

ONE MOVE, ONE VOICE

WIE KANN ICH DURCH TANZ KOMPETENZEN VERMITTELN?

geteilt von
Markus Eggensperger

Ich bin
Lehrkraft

Initiative stammt von
mir


Urban
Artists



by UrbanArtists

Altersgruppe
Volksschule, Sekundarstufe I, Sekundarstufe II

durchgeführt in
Österreich

erreichte junge Menschen
1.000

Worum geht's?

- **Was?** Eine Tanzübung, bei der jede Bewegung zählt und jede Stimme gehört wird
- **Warum?** Diese Übung fördert zentrale Kompetenzen, die über den Tanz hinausgehen: Partizipation & Mitbestimmung, Selbstwirksamkeit & Empowerment, soziale Kompetenzen & Teamarbeit, Kreativität & Bewegungsfreude, kulturelle Bildung & Identitätsentwicklung

So funktioniert's

Ziel dieser Unterrichtseinheit ist es, Schüler:innen durch das Prinzip "Each One Teach One" aktiv in die Gestaltung einer Tanzchoreografie einzubeziehen, Verantwortung zu übernehmen und ihre kreativen Fähigkeiten zu fördern.

- **Schritt 1: Einführung**
  Erläutern Sie den Schüler:innen das Prinzip "Each One Teach One". Betonen Sie, dass jede:r durch das Teilen von Wissen zur Gemeinschaft beiträgt. Ziel ist es, eine Choreografie zu entwickeln, bei der alle aktiv mitwirken.
- **Schritt 2: Musikauswahl**
  Die Schüler:innen bringen Musikvorschläge mit. Erklären Sie, dass die Lehrperson dann

eine Vorauswahl trifft, wobei unpassende Stücke (z.B. mit beleidigenden Texten) aussortiert werden. Dies fördert Medienkompetenz und Respekt.

- **Schritt 3: Abstimmung**
  Die verbleibenden Musiktitel werden demokratisch gewählt. Dies gibt den Schüler:innen Mitbestimmungsrecht und fördert Entscheidungsprozesse.
- **Schritt 4: Bewegungsauswahl**
  Jede:r wählt eine Bewegung von www.groove2grow.com und lernt sie selbstständig über die Tutorials. Dies stärkt Eigenverantwortung und fördert das selbstgesteuerte Lernen.
- **Schritt 5: Partnerarbeit**
  In Zweiergruppen kombinieren die Schüler:innen ihre Bewegungen. Dies fördert Kooperation und Kommunikation.
- **Schritt 6: Gruppenarbeit**
  Die Zweiergruppen schließen sich zu 4er-Gruppen zusammen und bringen sich gegenseitig die Bewegungen bei. Dies stärkt Teamarbeit und fördert das Lernen voneinander.
- **Schritt 7: Variation**
  Die Gruppen variieren die Bewegungen, um eigene Versionen zu entwickeln. Dies fördert Kreativität und Individualität.
- **Schritt 8: Präsentation**
  Die Gruppen präsentieren ihre Choreografien. Dies stärkt das Selbstbewusstsein und die Bühnenpräsenz.
- **Schritt 9: Reflexion und Feedback**
  Jede Gruppe reflektiert, was gut lief, und erhält Feedback von der Klasse. Dies fördert den kritischen Blick und die Wertschätzung.

Das kannst du tun

- **Was kann ich tun?** Die Übung nachmachen oder dich mit mir austauschen
- **Wie viel Aufwand?** 2-3 Unterrichtseinheiten
- **Schnelle Links:**
  - www.groove2grow.com
- **Du willst mehr wissen oder dich mit mir austauschen?**
  office [at] groove2grow.com

Tipp:

"Ownership durch Sichtbarmachung": Lass die Schüler:innen ihren Beitrag sichtbar machen – z. B. durch eine Bewegung, die sie beigetragen haben: „Das ist meine Bewegung, ich habe sie so verändert, weil…". Das fördert Verantwortungsbewusstsein („Ich habe etwas beigetragen"), Selbstwirksamkeit („Mein Beitrag zählt"), Reflexion („Warum habe ich das so gemacht?") und schafft Stolz & Motivation!

Du willst diese Idee auch umsetzen?

Oder hast eine Frage, eine Anmerkung oder eine Ermutigung für die Person, die sie geteilt hat?
Dann lass es uns hier als Kommentar oder Nachricht wissen!

Ja, diese Idee setze ich auch um.

Kommentar

© 2025 Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG | Impressum | Datenschutz | Nutzungsbedingungen

Extrameile Bildung ist eine zivilgesellschaftliche Inivitiative mit Starthilfe von öbv & chabaDoo